

Gebrauchsanweisung

Gehstock (GS-1)



Becker-Göring-Straße 13
D-76307 Karlsbad-Ittersbach
Tel. +49 (0) 7248/ 9186 - 0
Fax. +49 (0) 7248/ 9186 - 86

Inhaltsverzeichnis Gehstock (GS-1)

Allgemeines	1
1. Vorbemerkung	2
1.1. Verwendete Symbole und ihre Bedeutung	2
1.2. Lieferumfang und Lieferzustand	2
1.3. Transport/ Verpackung / Auspacken/ Prüfen	3
1.3.1. Auspacken	3
1.4. Hinweise des Herstellers für den Fachhandel	3
1.5. Richtlinien, Gesetze, Normen	3
1.6. Prüfzeichen	3
1.7. Kennzeichnung und Typenschilder	4
2. Bestimmungsgemäße Verwendung	4
3. Sicherheit	4
3.1. Gefahren-Gesamteinschätzung	4
3.2. Allgemeine Sicherheitshinweise	5
4. Bestandteile	5
5. Stockhöhe einstellen	6
6. Benutzung	6
6.1. Gehen	6
7. Reinigen	6
8. Störungen/ Fehlerbehebung	7
9. Wartung/ Inspektion	7
10. Technische Daten	7
11. Entsorgung	7
12. Garantie	8

Allgemeines



Für den hier beschriebenen Gehstock ist die Konformität gemäß der EG-Richtlinie 93/42, für Medizinprodukte, erklärt.

Geräte- Nr.:.....

Diese Gebrauchsanweisung ist Bestandteil des Lieferumfangs.
Sie ist beim Benutzer bereitzuhalten und bleibt auch bei Weiterverkauf des Produktes beim Produkt.

Änderungen durch technische Weiterentwicklungen gegenüber den in dieser Gebrauchsanweisung dargestellten Ausführung behalten wir uns vor.
Nachdrucke, Übersetzungen und Vervielfältigungen in jeglicher Form, auch auszugsweise, bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Herausgebers.
Das Urheberrecht liegt beim Herausgeber.

Diese Gebrauchsanweisung unterliegt keinem Änderungsdienst. Den jeweils aktuellen Stand erfahren Sie bei:



Becker-Göring-Straße 13
D-76307 Karlsbad-Ittersbach
Tel. +49 (0) 7248/ 9186 - 0
Fax. +49 (0) 7248/ 9186 - 86

1. Vorbemerkung

Sehr geehrte Benutzerin,
sehr geehrter Benutzer,

Sie haben sich für ein technisch ausgereiftes und nach dem neuesten Stand der Technik konstruiertes und zuverlässiges Produkt entschieden.



Lesen Sie die Gebrauchsanweisung **bevor** Sie den Gehstock benutzen.

Diese Gebrauchsanweisung dient allen Anwendern, insbesondere dem Betreuungspersonal als Handlungsgrundlage für sichere und gefahrlose Nutzung des Gehstocks.

Diese Anweisung beschreibt die Vorbereitung, Bedienung, Nutzung, Wartung und Pflege des Produktes.

Um die Nutzung sinnvoll auszuschöpfen und die Handhabungssicherheit beizubehalten, lesen Sie die Gebrauchsanweisung, halten Sie die vorgegebenen Handlungsanweisungen ein und sorgen Sie dafür, dass die Gebrauchsanweisung für die Benutzer erreichbar bleibt.

Tech.Aut.Lebherz

1.1. Verwendete Symbole und ihre Bedeutung



ACHTUNG!

Bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Wenn Sie diese nicht vermeiden, können Personenschäden oder Sachschäden die Folge sein.



WICHTIG!

Bezeichnet besonders nützliche Informationen im jeweiligen Sachzusammenhang und Hinweise, die befolgt werden müssen.

1.2. Lieferumfang und Lieferzustand

Der Lieferumfang beinhaltet:

- Den Gehstock
- 1 Gebrauchsanweisung

1.3. Transport/ Verpackung / Auspacken/ Prüfen

Der Gehstock wird in gebrauchsbereitem Zustand ausgeliefert, von Fachhandel-Technikern, bzw. vom Betreuungspersonal montiert und die Funktion überprüft.



Vor dem Auspacken die Verpackung überprüfen. Ist die Verpackung beschädigt, kann auch der Inhalt beschädigt sein.
Ist der Inhalt erkennbar beschädigt, unverzüglich das Frachtunternehmen verständigen.

1.3.1. Auspacken

Der Gehstock ist komplett in Folie verpackt. Nach dem Entpacken die Folie nach den jeweiligen örtlichen Vorschriften entsorgen.



Folie nicht verbrennen! Beim Verbrennen können giftige Gase entstehen.

Nach dem Auspacken den Inhalt auf Vollständigkeit und Vollzähligkeit gem. den Lieferunterlagen überprüfen.

1.4. Hinweise des Herstellers für den Fachhandel

Der Fachhandel prüft den Gehstock

- auf Vollständigkeit,
- auf unbeschädigte Teile, hierbei insbesondere ob die Teleskop-Verstellung verbogen oder beschädigt ist,
- ob die Lieferung allgemein ohne Beanstandung zusammengebaut und die Funktion festgestellt wurde.

1.5. Richtlinien, Gesetze, Normen

Angewandte Richtlinien, Gesetze, Normen und Regelwerke:

- Richtlinie des Rates 93/42 EWG, Medizinprodukte
- MPG, (Medizin-Produkte-Gesetz) der Bundesrepublik Deutschland

1.6. Prüfzeichen



1.7. Kennzeichnung und Typenschilder

Typen- und Herstellerschild:



Schilder müssen lesbar bleiben. Unlesbare oder fehlende Schilder unverzüglich ersetzen.

Das Typenschild ist für die Identifizierung des Produktes sehr wichtig. Das Typenschild darf nicht entfernt werden.



Tech.Aut.Lebherz

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Gehstock darf nur auf ebenem und festem Untergrund von Personen mit max. 100 kg Körpergewicht verwendet werden.

Eine andere Verwendung, insbesondere z. B. als Hilfe bei Gebirgstouren ist bestimmungswidrig.

3. Sicherheit

3.1. Gefahren-Gesamteinschätzung

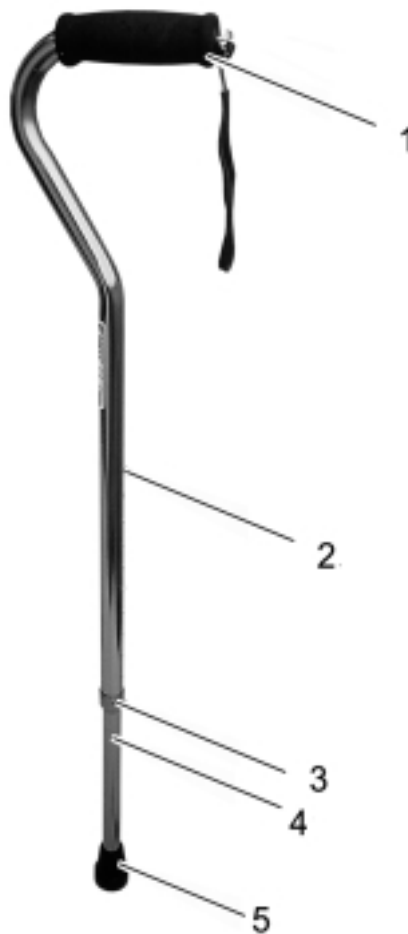
Bei Einhaltung der bestimmungsgemäßen Verwendung geht von der Benutzung des Gehstockes keine Gefahr aus.

Die verwendeten Materialien und die Konstruktion entsprechen den Anforderungen aus den EG-Richtlinien, dem Medizin- Produkte- Gesetz und den Normen für Medizinprodukte.

3.2. Allgemeine Sicherheitshinweise

- Beim Verändern der Höhe müssen die Federstifte unbedingt wieder sichtbar aus den Bohrungen herausgetreten sein. Sonst kann der Gehstock ungewollt bei Belastung zusammengeschoben werden und der Benutzer stürzt.
- Den Gehstock immer senkrecht und nicht zu weit vom Körper entfernt auf den Boden aufsetzen.

4. Bestandteile



Handgriff mit Schlaufe (1)

Federstift (2)

Überwurfmutter (3)

Teleskoprohre (4)

Rutschhemmende Gummifüße (5)

5. Stockhöhe einstellen



Die Stockhöhe wird generell vom Fachhandel angepasst und auf die jeweilige Körpergröße eingestellt.

Wenn die werkseitige Höheneinstellung nicht passend ist, kann die Höhe selbst verändert werden.



Achtung! Sturzgefahr!

Nach dem Verändern der Höhe muss der Federstift unbedingt wieder sichtbar aus den Bohrungen ausgetreten sein.

Nach dem Zusammenstecken der Teleskopteile unbedingt die Stabilität des Gehstockes und den festen Halt der einzelnen Teile prüfen.

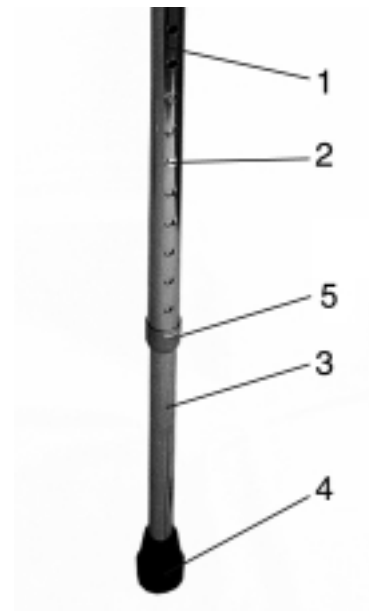
Sonst kann der Gehstock ungewollt bei Belastung zusammen geschoben werden und der Benutzer stürzt.

Einstellen:

1. die Überwurfmutter **(5)** lösen,
2. den Federstift **(2)** so hineindrücken, dass sich das Teleskoprohr verschieben lässt,
3. Teleskoprohr **(3)** auf gewünschtes Maß verschieben
4. Federstift einrasten und Überwurfmutter wieder festdrehen.



Die festgedrehte Überwurfmutter gibt dem Gehstock zusätzliche Stabilität und verhindert das Wackeln des Teleskoprohres.



6. Benutzung

6.1. Gehen



Achtung! Kipp- und Abrutschgefahr!


- Den Gehstock immer senkrecht und nicht zu weit vom Körper entfernt aufsetzen.
- Angemessene, nicht zu große Schritte machen.

7. Reinigen




Zum Reinigen den Gehstock mit handelsüblichen Mitteln abwischen.


8. Störungen/ Fehlerbehebung

-  Zur Störungsbehebung und Fehlerbeseitigung den Gehstock an den Fachhandel übergeben. Ausgenommen solche Störungen, die durch Reinigung beseitigt werden können.

9. Wartung/ Inspektion


-  Der Gehstock ist wartungsfrei. Wenn eine Instandsetzung notwendig werden sollte, den Gehstock dem Fachhandel übergeben.

10. Technische Daten

Modell	Best.-Nr	Handgriff	HMV-Nr.	faltbar	
* GS 1	335	Moosgummi, abgekröpft	10.50.01.****	nein	0,4 kg
GS 5	342	anatomisch, beidseits	10.50.01.****	ja	0,4 kg
GS 6	348	anatomisch, rechts	10.50.01.****	ja	0,4 kg
GS 7	349	anatomisch, links	10.50.01.****	ja	0,4 kg
GS 8	345	anatomisch, links	10.50.01.2000	nein	0,4 kg
GS 9	344	anatomisch, rechts	10.50.01.2000	nein	0,4 kg
GS 10	370	anatomisch, beidseits	10.50.01.****	nein	0,4 kg
VFG-1	380	anatomisch, beidseits	10.50.01.3000	nein	0,9 kg

* diese Bestellnummer gilt für die vorliegende Gebrauchsanweisung.

11. Entsorgung

-  Wenn der Gehstock die Nutzungsdauer erreicht hat oder aus anderen Gründen nicht mehr benutzt werden kann, sind die Bestandteile durch den Fachhandel zu entsorgen.

12. Garantie

Garantieleistungen beziehen sich auf alle Mängel des Produkts, die nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind.

Die Gewährleistungsfrist beträgt 12 Monate ab Zugang der Versandbereitschaftsanzeige, spätestens nach Auslieferung.

Von der Gewährleistungspflicht sind ausgeschlossen:

Beschädigungen welche durch natürlichen Verschleiß, durch Vorsatz, fahrlässige bzw. unsachgemäße Bedienung oder Benutzung entstanden sind.

Desgleichen gilt bei Verwendung von ungeeigneten Pflegemitteln, Schmierölen bzw. Fetten.

Bei Beanstandungen ist die vollständig ausgefüllte Garantie-Urkunde mit einzureichen.

Tech.Aut.Lebherz

Garantie- Abschnitt

Produkt:

Modellbezeichnung*

Seriennummer* (vom Typenschild entnehmen)

Fachhändler:

Datum und Stempel